

SCHLEITHBAU

Tiefbau / Spezialtiefbau
Straßenbau / Asphalttechnik
Ingenieurbau / Kraftwerksbau / Brückenbau
Schlüsselfertigbau
Rohbau / Industriebau
Wasserbau / Umwelttechnik
Bauwerkinstandsetzung / Sanierung
RÜCKBAU / DEMONTAGE
Baustoffrecycling / Rohstoffversorgung
Stoffstrom- und Flächenmanagement
Beton- und Asphaltmischwerke / Steinbrüche

STAMMDATEN

BAUHERR:
Stadtwerke Heidelberg GmbH

AUSFÜHRUNGSZEIT:
April 2017 bis Juni 2017



Beim ehemaligen Schwimmstadion in Heidelberg handelte es sich um ein 4-geschossiges Gebäude, welches zuletzt als Veranstaltungsstätte genutzt wurde. Die Entkernung und Schadstoffsanierung war geprägt von erheblichen Holz- und Gipsmassen, aber auch einer Reihe von Asbestprodukten. Hier war der Ausbau von Asbestzementplatten bis hin zum Ausbau von schwach gebundenem Asbest unter Einrichtung eines kompletten Schwarzbereiches notwendig.

Die Besonderheit des maschinellen Rückbaus lag in der unmittelbaren Nähe des Freibades Heidelberg sowie eines Open-Air-Veranstaltungsgeländes. Der Betrieb wurde während der Abbrucharbeiten nicht unterbrochen und durfte in keinsten Weise beeinträchtigt werden. Zum Schutz der angrenzenden Bereiche kam unter anderem unser Abbruchvorhang zum Einsatz.